

Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

Januar 2024

Kennziffer: E213 2024 01

Herausgabe: 5. April 2024

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2024
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Kapitel 1	Landesergebnisse	
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden Januar 2024 nach Wirtschaftsgliederung	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz Januar 2024 nach Wirtschaftsgliederung	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang Januar 2024 nach Wirtschaftsgliederung	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden Januar 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz Januar 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang Januar 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber	10
Kapitel 2	Kreisergebnisse	
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen Januar 2024 nach Kreisen	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte Januar 2024 nach Kreisen	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Januar 2024 nach Kreisen	14
Fußnotenerläuterungen	15	
Methodik	16	
Glossar	17	
Mehr zum Thema	19	
Qualitätsbericht	20	

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
		Tabelle 1.1 Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
				Anzahl				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8.434	10.037	211.571	994.968	794.649
2	1. Halbjahr	124	194	8.217	4.304	94.934	359.190	359.925
3	2. Halbjahr	132	197	8.651	5.733	116.637	635.778	434.724
4	2015	254	213	8.719	11.171	259.152	1.157.627	1.008.583
5	1. Halbjahr	123	213	8.604	5.095	121.180	452.814	501.751
6	2. Halbjahr	131	213	8.846	6.083	138.033	704.125	509.170
7	2020	255	218	9.742	12.386	350.955	1.787.767	1.615.385
8	1. Halbjahr	124	218	9.682	5.906	165.211	785.182	802.816
9	2. Halbjahr	131	218	9.801	6.480	185.744	1.002.585	812.569
10	2022	253	236	10.427	12.641	397.800	2.111.133	1.575.646
11	1. Halbjahr	125	239	10.461	6.333	189.528	844.521	775.939
12	2. Halbjahr	128	233	10.393	6.309	208.271	1.266.612	799.708
13	2023	250	246	10.679	12.562	414.638	2.196.129	1.567.516
14	1. Halbjahr	124	245	10.640	6.271	197.301	932.894	792.858
15	2. Halbjahr	126	246	10.718	6.291	217.337	1.263.235	774.658
	2024							
16	1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
17	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
18	Januar	22	247	10.622	670	29.646	84.258	110.035
19	Februar	...	...	...	...	...	...	...
20	März	...	...	...	...	...	...	...
21	April	...	...	...	...	...	...	...
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden Januar 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	Januar 2024	Dezember 2023	Januar 2023	Veränderung Januar 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	247	246	246	0,4	0,4
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.622	10.604	10.644	0,2	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	29.646	32.363	29.335	-8,4	1,1
4		Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	670	637	835	5,3	-19,8
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 h	155	137	211	12,9	-26,3
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 h	150	139	163	7,9	-8,3
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 h	172	176	229	-2,3	-24,9
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 h	17	15	23	13,1	-25,2
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 h	40	38	42	4,8	-3,8
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 h	136	131	167	3,7	-18,9
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 h	44	45	52	-4,1	-16,4
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 h	92	86	115	7,8	-20,0
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 h	35	33	47	6,4	-24,4
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 h	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 h	57	52	69	8,7	-17,0

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz Januar 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	Januar 2024	Dezember 2023	Januar 2023	Veränderung Januar 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	247	246	246	0,4	0,4
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.622	10.604	10.644	0,2	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	29.646	32.363	29.335	-8,4	1,1
4		Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	84.258	234.848	99.146	-64,1	-15,0
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	26.105	112.918	33.178	-76,9	-21,3
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	20.714	48.234	17.530	-57,1	18,2
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	18.072	43.920	25.079	-58,9	-27,9
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	1.931	2.767	3.358	-30,2	-42,5
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	4.076	6.279	3.778	-35,1	7,9
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	13.361	20.730	16.224	-35,5	-17,6
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	4.086	6.580	7.086	-37,9	-42,3
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	9.274	14.150	9.138	-34,5	1,5
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	2.979	4.841	3.070	-38,5	-3,0
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	6.295	9.310	6.068	-32,4	3,7

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang Januar 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maßeinheit	Januar 2024	Dezember 2023	Januar 2023	Veränderung Januar 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	247	246	246	0,4	0,4
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.622	10.604	10.644	0,2	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	29.646	32.363	29.335	-8,4	1,1
4		Auftragseingang	1.000 EUR	110.035	87.247	100.635	26,1	9,3
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	13.335	14.617	25.739	-8,8	-48,2
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	61.243	26.693	35.067	129,4	74,6
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	17.310	28.250	16.166	-38,7	7,1
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	817	610	3.150	33,8	-74,1
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	4.098	5.488	6.655	-25,3	-38,4
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	13.232	11.589	13.860	14,2	-4,5
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	5.482	4.596	4.355	19,3	25,9
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	7.751	6.992	9.504	10,8	-18,5
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	995	2.165	1.516	-54,0	-34,4
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	6.756	4.828	7.989	39,9	-15,4

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden Januar 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	Januar 2024	Dezember 2023	Januar 2023	Veränderung Januar 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	247	246	246	0,4	0,4
2	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.622	10.604	10.644	0,2	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	29.646	32.363	29.335	-8,4	1,1
4	Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	670	637	835	5,3	-19,8
	davon						
5	Hochbau	1.000 h	300	280	378	7,2	-20,7
6	Tiefbau	1.000 h	370	357	457	3,8	-19,0
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 h	164	156	214	5,1	-23,0
	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 h	289	268	337	7,6	-14,4
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 h	89	76	105	16,5	-15,8
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 h	200	192	232	4,0	-13,8
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 h	217	212	285	2,4	-23,7
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 h	47	48	60	-1,1	-20,9
	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1.000 h	8	8	10	2,5	-18,7
13	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 h	39	40	49	-1,9	-21,3
14							
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 h	170	164	225	3,4	-24,5
	davon						
16	Straßenbau	1.000 h	72	76	82	-4,5	-12,1
17	sonstiger Tiefbau	1.000 h	98	89	143	10,3	-31,6

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz Januar 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	Januar 2024	Dezember 2023	Januar 2023	Veränderung Januar 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	247	246	246	0,4	0,4
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.622	10.604	10.644	0,2	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	29.646	32.363	29.335	-8,4	1,1
4	Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	84.258	234.848	99.146	-64,1	-15,0
5	davon Hochbau	1.000 EUR	40.836	132.933	49.745	-69,3	-17,9
6	Tiefbau	1.000 EUR	43.422	101.916	49.401	-57,4	-12,1
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	20.825	100.876	31.148	-79,4	-33,1
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	39.469	80.127	39.221	-50,7	0,6
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	12.540	21.404	10.985	-41,4	14,2
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	26.930	58.724	28.236	-54,1	-4,6
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	23.965	53.845	28.777	-55,5	-16,7
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	7.472	10.653	7.612	-29,9	-1,8
13	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1.000 EUR	490	1.637	1.507	-70,0	-67,5
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	6.982	9.016	6.105	-22,6	14,4
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	16.493	43.192	21.165	-61,8	-22,1
16	davon Straßenbau	1.000 EUR	6.182	19.063	5.744	-67,6	7,6
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	10.311	24.130	15.421	-57,3	-33,1

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang Januar 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	Januar 2024	Dezember 2023	Januar 2023	Veränderung Januar 2024 2)	
						zum Vormonat	zum Vorjahresmonat
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	247	246	246	0,4	0,4
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.622	10.604	10.644	0,2	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	29.646	32.363	29.335	-8,4	1,1
4	Auftragseingang	1.000 EUR	110.035	87.247	100.635	26,1	9,3
	davon						
5	Hochbau	1.000 EUR	28.564	27.810	39.994	2,7	-28,6
6	Tiefbau	1.000 EUR	81.471	59.436	60.641	37,1	34,3
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	12.717	11.517	20.094	10,4	-36,7
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	59.702	38.294	41.231	55,9	44,8
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	10.631	10.055	11.909	5,7	-10,7
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	49.071	28.240	29.322	73,8	67,4
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	37.617	37.435	39.310	0,5	-4,3
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	5.217	6.238	7.990	-16,4	-34,7
	für Organisationen ohne Erwerbs-						
13	charakter	1.000 EUR	390	1.072	559	-63,6	-30,1
	für Körperschaften des öffentlichen						
14	Rechts	1.000 EUR	4.826	5.166	7.432	-6,6	-35,1
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	32.400	31.197	31.319	3,9	3,5
	davon						
16	Straßenbau	1.000 EUR	12.793	16.276	15.280	-21,4	-16,3
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	19.607	14.920	16.039	31,4	22,2

Kapitel 2		Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
1	2	3	4	5	6	7	8
Januar 2024							
1	Mecklenburg-Vorpommern	247	10.622	670	29.646	84.258	110.035
2	Rostock	16	790	54	2.134	10.240	23.412
3	Schwerin	15	698	57	1.971	6.594	5.387
4	Mecklenburgische Seenplatte	53	2.400	137	6.388	17.949	9.727
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	759	31	2.107	2.934	4.586
6	Landkreis Rostock	40	1.523	90	4.323	10.445	14.264
7	Vorpommern-Rügen	31	1.367	102	3.992	10.279	28.478
8	<i>darunter Stralsund</i>	4	347	30	1.286	4.209	.
9	Nordwestmecklenburg	22	1.070	63	3.307	6.667	5.297
10	<i>darunter Wismar</i>	5	208	12	683	2.475	445
11	Vorpommern-Greifswald	36	1.415	97	3.686	11.976	15.954
12	<i>darunter Greifswald</i>	9	517	33	1.360	4.937	7.911
13	Ludwigslust-Parchim	34	1.359	72	3.844	10.108	7.516

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			Betriebe und tätige Personen Januar 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Januar 2024	Januar 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Betriebe 1)		
1	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	247	246	0,4
2	Rostock	Anzahl	16	18	-11,1
3	Schwerin	Anzahl	15	16	-6,3
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	53	52	1,9
5	Landkreis Rostock	Anzahl	40	35	14,3
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	31	34	-8,8
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	22	21	4,8
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	36	35	2,9
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	34	35	-2,9
			Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)		
10	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	10.622	10.644	-0,2
11	Rostock	Anzahl	790	900	-12,2
12	Schwerin	Anzahl	698	708	-1,4
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2.400	2.363	1,6
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1.523	1.440	5,8
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1.367	1.369	-0,1
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1.070	1.075	-0,5
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1.415	1.404	0,8
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1.359	1.385	-1,9

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			Arbeitsstunden und Entgelte Januar 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Januar 2024	Januar 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Arbeitsstunden		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 h	670	835	-19,8
2	Rostock	1.000 h	54	75	-28,5
3	Schwerin	1.000 h	57	71	-19,6
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 h	137	166	-17,9
5	Landkreis Rostock	1.000 h	90	102	-12,0
6	Vorpommern-Rügen	1.000 h	102	124	-18,2
7	Nordwestmecklenburg	1.000 h	63	79	-20,9
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 h	97	109	-11,2
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 h	72	109	-33,7
			Entgelte		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	29.646	29.335	1,1
11	Rostock	1.000 EUR	2.134	2.521	-15,3
12	Schwerin	1.000 EUR	1.971	1.908	3,3
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	6.388	6.149	3,9
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	4.323	3.874	11,6
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	3.992	3.967	0,6
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	3.307	3.209	3,1
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	3.686	3.631	1,5
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	3.844	4.077	-5,7

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Januar 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Januar 2024	Januar 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Baugewerblicher Umsatz		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	84.258	99.146	-15,0
2	Rostock	1.000 EUR	10.240	8.604	19,0
3	Schwerin	1.000 EUR	6.594	7.059	-6,6
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	17.949	17.135	4,8
5	Landkreis Rostock	1.000 EUR	10.445	10.714	-2,5
6	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	10.279	17.658	-41,8
7	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	6.667	13.241	-49,7
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	11.976	12.988	-7,8
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	10.108	11.747	-14,0
			Auftragseingang		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	110.035	100.635	9,3
11	Rostock	1.000 EUR	23.412	8.015	192,1
12	Schwerin	1.000 EUR	5.387	9.189	-41,4
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	9.727	14.907	-34,7
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	14.264	11.484	24,2
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	28.478	21.020	35,5
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	5.297	5.584	-5,1
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	15.954	15.501	2,9
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	7.516	14.934	-49,7

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.
- 2) Die Veränderungsraten werden mittels ungerundeter Originaldaten berechnet. Eine Berechnung der Veränderungsraten mit den in den Statistischen Berichten veröffentlichten gerundeten Daten kann zu abweichenden Ergebnissen führen.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter www.gesetze-im-internet.de heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden,
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau,
- 42.9 Sonstiger Tiefbau,
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten,
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

Glossar

Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polierern, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.
<https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/inhalt.html;jsessionid=C0EBF916FC23F66BF801839C100B8A8F.internet722>
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an baugewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385-588 56043
Frau Susanne Grenz:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

Berichtszeitraum: Monat.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

Zweck der Statistik: Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern